

AUSBILDUNGSBEGLEITENDES STUDIUM?!

In Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) bieten wir auch die Möglichkeit, parallel zur Ausbildung ein ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium Soziale Arbeit & Management zu absolvieren.



Ebenso muss eine verbindliche Zusage des Trägers über einen Ausbildungsplatz vorliegen.

Vor der Aufnahme erfolgt eine Prüfung der formalen, rechtlich erforderlichen Voraussetzungen.

ANMELDUNG & AUFNAHME

Wo kann ich denn überhaupt arbeiten?

KITAS

**EINRICHTUNGEN FÜR MENSCHEN
MIT BEHINDERUNG**

OFFENE GANZTAGSSCHULE

OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT

In diesen Arbeitsfeldern kannst du Praktika absolvieren und anschließend arbeiten.

**JUGENDPSYCHIATRISCHE
EINRICHTUNGEN**

HEIME

WOHNGRUPPEN

**UNSERE SCHÜLER/INNEN SAGEN:
AVB, WEIL ...**



weil es eine Schule ist, in der man sich wohlfühlen und in der man gut lernen kann – abwechslungsreicher Unterricht – Gemeinschaftlichkeit – schöne Schule – nicht zu groß – gute Lehrer/innen – tolle Atmosphäre zwischen Lehrer- und Schülerschaft – anspruchsvoll, aber auch sehr lehrreich

Sauberkeit – Jede/r wird offen empfangen und akzeptiert – hohes Engagement – ruhige und angenehme Atmosphäre – schönes Miteinander – bietet viele Möglichkeiten, sich selbst auszuprobieren – hohe Selbstständigkeit – Bildungsmöglichkeiten – kreative Projekte

harmonisch – man erfährt sehr viel Unterstützung – tolles Schulkonzept – modernes und offenes Schulgebäude – viele Möglichkeiten – gute Chancen – hohe Anerkennung – Wertschätzung – guter Ruf – Fokus auf persönliche Entwicklung – familiäre Schule – vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit mit Lehrenden



Schule der Sekundarstufe II des Bistums Münster



KONTAKT

Dinxperloer Str. 56 | 46399 Bocholt | 02871 27920 |
august-vetter-bk@bistum-muenster.de



AUGUST-VETTER - BERUFSKOLLEG

FACHSCHULE FÜR SOZIALPÄDAGOGIK
3-jährige praxisintegrierte Ausbildung (PiA)

BIN ICH HIER RICHTIG?

Bist du kontaktfreudig und engagiert? Bist du kreativ und vielseitig interessiert? Bist du empathisch und teamfähig? Interessierst du dich für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen? Dann bist du genau richtig in der Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in!

Du wirst während der drei Ausbildungsjahre in folgenden Fächern und Lernfeldern unterrichtet:

| | | | |
|---|--|---|------------|
| Kath./ev. Religion/lehre/Religionspädagogik | Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen | Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren | Wahlfächer |
| | Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den professionellen Bildungsbereichen gestalten | Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern | |
| | Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln | | |
| | Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten | Sozialpädagogische Praxis in Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene | |

Differenzierungsbereich

Deutsch/Kommunikation | Englisch | Politik/Gesellschaftslehre | Naturwissenschaften

FACHRICHTUNGSÜBERGREIFEND

ORGANISATION

Kennzeichnend für die praxisintegrierte Form (PiA) ist eine enge organisatorische und inhaltliche Verzahnung von Theorie und Praxis sowie eine dauerhafte Vergütung.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und gliedert sich in folgende Phasen:



I. AUSBILDUNGSJAHR
Drei Tage Schule und zwei Tage Praxis, am Ende des Ausbildungsjahres: acht Wochen Praktikum im 2. Arbeitsfeld (Vollzeitpraktikum)

II. AUSBILDUNGSJAHR
Zwei Tage Schule und drei Tage Praxis

III. AUSBILDUNGSJAHR:
Zwei Tage Schule und drei Tage Praxis

PRÜFUNGEN

Am Ende des dritten Ausbildungsjahres wird der schriftliche Teil der Abschlussprüfung abgelegt. Die bestandene schriftliche Prüfung berechtigt zur Teilnahme an der fachpraktischen Prüfung, die in Form eines Kolloquiums durchgeführt wird.

... UND DANACH? Mit dem Abschluss »**STAATLICH AN-ERKANNTE/R ERZIEHER/IN – BACHELOR PROFESSIONAL IM SOZIALWESEN**« kannst du in unterschiedlichen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern als pädagogische Fachkraft tätig werden, wie z.B. in Kindertageseinrichtungen, Heimeinrichtungen, im offenen Ganzttag und in der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Zudem ist es dir möglich, ein Studium an einer Fachhochschule zu beginnen, wenn du die Fachhochschulreife mit erworben hast.